

17. Forum für Täter-Opfer-Ausgleich

„Die Stärke der Beteiligten: Selbstbestimmung statt Bedürftigkeit“

07.-09. November 2018 in Berlin

Arbeitsgruppe 9:

„Das nicht-traumatisierte Opfer – als Problem. Was brauchen Betroffene von Kriminalität (wirklich)?“

Referentin: Dr. Angelika Treibel

Abstract:

Das „Trauma-Konzept“ ist dominierend, wenn es darum geht, die Situation und die Belastung von Kriminalitätsoptionen zu beschreiben. Der Titel der Arbeitsgruppe weist darauf hin, dass nur ein kleiner Teil der Opfer im klinischen Sinne eine „Traumatisierung“ erfährt. Für nicht-traumatisierte Opfer, die dennoch psychisch belastet sind, fehlt es sowohl konzeptionell als auch strukturell an psychosozialen Versorgungsstrukturen.

Die Situation von Betroffenen sowie ihr Bedarf an psychosozialer Unterstützung werden anhand konkreter Fallbeispiele aus der Praxis dargestellt und erläutert. Lösungsansätze werden beschrieben und diskutiert.